

ISL-KOCHER.COM

Praxisnähe ist entscheidend für die Akzeptanz

isl-baustellenmanager generiert Marktvorteile



Siegen – Softwarelösungen für Bauunternehmen müssen zielgenau auf die Nutzer zugeschnitten sein. Nur dann werden sie von Fach- und Führungskräften anerkannt und die Vorteile der Computerprogramme können sich voll entfalten. Das Softwarehaus isl-kocher aus Siegen hat sich genau dieser Herausforderung gestellt und sein Produkt isl-baustellenmanager kompromisslos auf die Bedürfnisse der Baubranche zugeschnitten.

Ständige Weiterentwicklung

Natürlich ist Software-Entwicklung kein Einmal-Geschäft. Programmelemente und Bausteine müssen stetig weiterentwickelt und an aktuelle Bedürfnisse angepasst werden. Das sind Gründe für Firmenchef Frank Kocher, engen Kontakt zu Vertretern des Bauwesens zu halten. Frank Kocher sagt: „Durch Besuche in Betrieben vor Ort, aber auch in meiner Funktion als Referent auf Branchentreffen, bin ich immer ganz nah dran am Praxisgeschehen. Manchmal lege ich auch den sprichwörtlichen Finger in die Wunde, um zu erfahren, wo es bei den Bauunternehmen wirklich klemmt.“

Er gibt ein Beispiel: „Ein Interessent unserer Software hat in der Testphase die mit dem isl-baustellenmanager ermittelten Massenermittlungs-Ergebnisse mit denen aus seiner Excel-Berechnung verglichen. Er unterstellte unserem System Fehler, denn laut Excel waren die Mengen deutlich geringer. Bei einer Prüfung in der Grafik wurde jedoch sofort deutlich, dass Haltungslängen zwischen zwei Schächten im vorhandenen Plan nicht korrekt beschriftet waren. Diese falschen Werte waren arglos nach Excel übernommen worden.“

Das Nachzeichnen des Kanals mit der Schnellerfassung unseres isl-baustellenmanager machte hingegen den Fehler sofort deutlich und lieferte das richtige Ergebnis.“

Modellbasiertes Arbeiten bringt Vorteile

Das Beispiel zeigt die Praxisvorteile des isl-baustellenmanagers deutlich auf.

Die Software kann als System zur Anwenderunterstützung bei der Mengenermittlung in der gesamten Prozesskette von der Kalkulation über die Arbeitsvorbereitung und dem Controlling bis hin zur Ab-

platten tagesaktuellen Rechnungssummen im isl-baustellenmanager den Überblick und erhöhen ihre Liquidität durch schnellere und exaktere Prüfbarkeit ihrer Rechnungen. Schnell wird klar: Bauunternehmen, die einmal ein exaktes Modell des Bauvorhabens mit der geeigneten Software erstellen, können die Mengen immer wieder für verschiedene Prozessschritte nutzen. So ist es auch möglich, dass Bestandspläne und REB-konforme Abrechnungen in einem Arbeitsschritt entstehen. Weitere Kosten für die Vermessung und Aufstellung von Planwerken entfallen.

Softwarelösung von isl-kocher voll im Trend. Denn Firmenchefs berichten, dass es nachteilig war, dass sich Abrechnungstätigkeiten in den letzten Jahren immer mehr auf Vermesser und ihre CAD-Anwendungen verlagert haben. Die Forderung, Bauleiter wie früher wieder stärker in die eigentliche Abrechnung einzubinden und damit wieder einen vollständigen Überblick über die Baumaßname zu verschaffen, wird immer deutlicher. Mit dem isl-baustellenmanager kann diesem Wunsch entsprochen werden.

CAD-Funktionen und Hochbau-Modelle

Frank Kocher steht nicht still und entwickelt den isl-baustellenmanager stetig weiter. Aktuelle Projekte sind die Erweiterung der CAD-Funktionen sowie ein neues Modul zur Erstellung von Hochbau-Modellen.

Das klassische CAD im Sinn eines digitalen Zeichenbretts ist durch die heutige Arbeit mit Modellen in modernen Baubetrieben überholt. Dennoch benötigen Anwender die Möglichkeit, Skizzen oder Detailzeichnungen für Baustellen selbst zu erstellen und wollen dafür ebenfalls den isl-baustellenmanager nutzen. Die dafür notwendigen CAD-Funktionen des Programms werden deshalb aktuell erweitert. Und da bei Hochbau-Maßnahmen keine oder für die Begleitung des Bauprozesses nur ungeeignete Modelle durch Planer zur Verfügung gestellt werden, entwickelt das Softwarehaus isl-kocher momentan ein neues, einfach zu bedienendes Modul zur Erstellung von Hochbau-Modellen.

Abschließend macht Frank Kocher deutlich: „Hauptaugenmerk bei der weiteren Entwicklung unserer Software liegt auf der vollständigen grafischen Unterstützung aller betrieblichen Prozesse in Bauunternehmen.“



Modelldarstellung der Lindner-Ausbaugewerke als Vorbereitung für die Abrechnung in MWM-Libero.

MWM SOFTWARE & BERATUNG GMBH

BIM-Mengenermittlung mit MWM-Libero

Für Bauunternehmer, Handwerker und Planer



Bonn – Das Bonner Softwareunternehmen MWM

Software & Beratung GmbH präsentiert auf der BAU 2017 auf dem Gemeinschaftsstand der Bundesvereinigung Bausoftware (BVBS) in Halle C3, Stand 308 sein Programm für Aufmaßerstellung, Mengenermittlung und Abrechnung, MWM-Libero, sowie die Kalkulationssoftware MWM-Pisa.

Im Vordergrund bei der Abrechnung von Baumaßnahmen wird die Ermittlung von BIM-Mengen stehen. MWM trägt damit den Nachfragen seiner Kunden Rechnung und integriert diese Funktion der Mengenermittlung in MWM-Libero.

Schon heute nutzen Unternehmen wie die Lindner Gruppe dieses Produktmerkmal. Darüber hinaus präsentiert das Softwarehaus die grafische Mengenermittlung, mobiles Aufmaß sowie alle Merkmale rund um den GAEB-Datenaustausch.

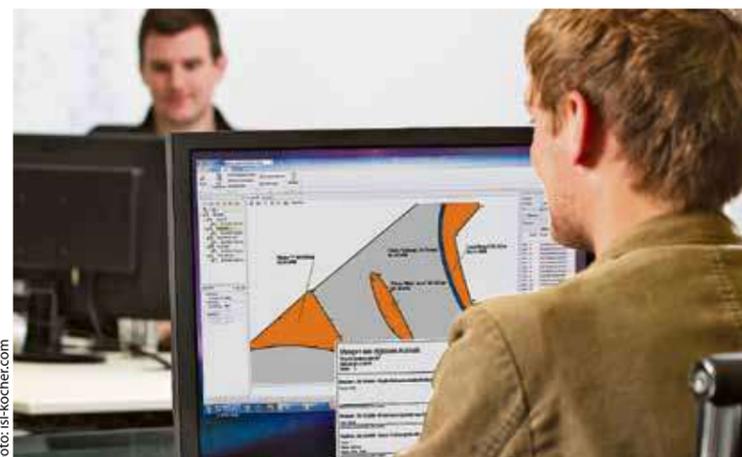
Mit MWM-Libero können alle Anwender – Bauunternehmer, Handwerker und Planer – das Aufmaß auf der Baustelle entweder direkt in den Rechner eingeben



Für den mobilen Einsatz: Daten aus MWM-Pisa und MWM-Libero in der App MWM-Piccolo.

MWM-Pisa ist eine unkomplizierte Anwendung zur Erstellung von Angeboten und Rechnungen mit übersichtlicher Darstellung der Leistungsverzeichnisse sowie der Möglichkeit, GAEB DA XML-Daten mit allen Formatierungen und Bildern richtig darzustellen.

MWM-Pisa kann GAEB 90, GAEB 2000 und GAEB DA XML lesen und schreiben. Zusätzlich kann der Anwender mittels Ko-



Der isl-baustellenmanager wird stetig weiterentwickelt und an Praxisanforderungen angepasst.

rechnung und der Dokumentation verstanden werden.

Das Programm eignet sich für den Einsatz in regional agierenden mittelständischen Betrieben genauso wie zur Nutzung in Baukonzernen. Anwender erhöhen mit der Software ihre Chancen bei der Auftragsvergabe durch das Wissen um exakte Mengen in ihrer Kalkulation.

Sie sparen Zeit bei der Materialbestellung durch die Verwendung grafischer Modelle und nutzen 3D-Modelle, um auf Knopfdruck alle Daten für die Maschinensteuerung zu erzeugen. Letztlich behalten sie durch die Darstellung der kom-

Einfaches Werkzeug für Bauleiter

Als Frank Kocher vor wenigen Jahren den isl-baustellenmanager entwickelte, war in der Baubranche der Trend zur Arbeit mit Modellen bereits erkennbar.

„Unser Programm hat Building Information Modeling (BIM) demnach schon in den Genen“, sagt der Softwareexperte. „Beim isl-baustellenmanager ist die Modellierung von Baukörpern außergewöhnlich einfach und somit für eine breite Anwendergruppe geeignet. Es ist ein einfaches Werkzeug, das nicht nur von ausgebildeten Vermessern, sondern auch von Bauleitern genutzt werden kann.“ Damit liegt die